

## Einladung

zur 13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Geilenkirchen am

Mittwoch, dem 24.08.2022, 18:00 Uhr

in der **Aula der Städtischen Realschule, Gillesweg 1, 52511 Geilenkirchen**

### Tagesordnung

#### I. Öffentlicher Teil

1. Mitteilungen der Bürgermeisterin
2. Antrag der FDP-Fraktion - Einrichtung eines Digitalisierungsbeauftragten für die Stadt Geilenkirchen  
Vorlage: 2569/2022
3. Antrag der CDU-Fraktion auf Erhöhung der Hundesteuer  
Vorlage: 2611/2022
4. Beratung und Beschlussfassung zum weiteren Verfahren bei der Durchführung von im Haushalt vorgesehenen Maßnahmen vor dem Hintergrund des Krieges in der Ukraine  
Vorlage: 2583/2022
5. Anfragen

#### II. Nichtöffentlicher Teil

6. Grundstücksangelegenheiten
- 6.1. Neubewertung Baulandpreis für ein städtisches Grundstück in Kraudorf  
Vorlage: 2582/2022
7. Auftragsvergaben
- 7.1. Aufstellung über Auftragsvergaben nach § 11 Abs. 4 Buchstabe j) i. V. m. § 11 Abs. 5 Zuständigkeitsordnung vom 16.12.1999  
Vorlage: 2606/2022
8. Kenntnisnahme und Beschlussfassung über die von der Kämmerei vorgeschlagenen Niederschlagungen  
Vorlage: 2610/2022

9. Anfragen

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Daniela Ritzerfeld  
Bürgermeisterin

Verwaltung  
16.08.2022  
2569/2022

## Vorlage

Beratungsfolge	Zuständigkeit	Termin
Haupt- und Finanzausschuss	Entscheidung	24.08.2022

**Antrag der FDP-Fraktion - Einrichtung eines Digitalisierungsbeauftragten für die Stadt Geilenkirchen**

### Sachverhalt:

Auf den beigegeführten Antrag der FDP-Fraktion wird verwiesen.

### Stellungnahme der Verwaltung:

Die im Antrag aufgeführten Aufgaben

- Beratung der Verwaltung, Schulen und öffentlichen Einrichtungen in Digitalisierungs- und IT-Angelegenheiten
- Fachliche Leitung des IT-Teams der Verwaltung
- Prüfung und Vorstellung von Fördermöglichkeiten innerhalb des Fachgebiets IT/Digitalisierung
- Information über aktuelle Technologien und Prüfung der Sinnhaftigkeit ihrer Umsetzung für die Stadt Geilenkirchen

sind Aufgaben, die selbstverständlich auch heute schon intern wahrgenommen und erfüllt werden.

Die in dem Antrag angesprochenen Aufgaben eines Digitalisierungsbeauftragten werden insoweit schon seit langem durch den Abteilungsleiter der IT-Abteilung fachlich und organisatorisch im Hauptamt erfüllt. Die Zusammenarbeit und Unterstützung der Ämter und Schulen sowie der Kitas sind serviceorientiert aufgestellt. Die bevorstehende interne Umsetzung eines Mitarbeitenden wird dem Abteilungsleiter IT in Organisations- und Vertragsangelegenheiten außerdem zukünftig Freiräume ermöglichen, die u.a. die Digitalisierung von Akten, die Einrichtung des elektronischen Posteingangs und die Entwicklung von Workflows in 2023 voranbringen sollen.

Die fortlaufende Digitalisierung innerhalb der Verwaltung befindet sich schon seit längerem in der Umsetzung. Beispielhaft seien insoweit folgende Maßnahmen genannt: Das elektronische Rechnungseingangsbuch wird in Verbindung mit einer Workflow-Software betrieben, die alle Arten von elektronischen Rechnungen verarbeiten kann. Alle Lieferanten sind informiert, grundsätzlich nur noch elektronische Rechnungen zu nutzen. Die genannte Software ermöglicht alle möglichen Workflows auch unabhängig von der Nutzung der Finanzsoftware. Momentan finden Vorüberlegungen statt, welche Prozesse dazu umgesetzt werden können.

Alle Software-Produkte werden aktiv auf die Möglichkeiten von Bürgerkomponenten überprüft. Zu nennen sind die anstehenden Angebote zum digitalen Bauantrag und ein Bürger-GIS. Die Beteiligung im Zusammenhang mit Bauleitverfahren wird bereits seit längerem voll digital betrieben. Mit dem Facelift der Homepage wird auch eine Mängelmelder-App an den Start gehen, die es den Bürgerinnen und Bürgern auf einfachste Art per Smartphone ermöglicht, Schäden etc. an die Stadt zu melden.

Die städtischen Personalakten werden schon seit Jahren ausschließlich digital geführt. Zudem wird auch ein Online-Bewerberverfahren eingesetzt. Projekte mit Baulastakten und die komplett digitale Bearbeitung in der Zentralen Vergabestelle können als weitere Beispiele genannt werden.

Darüber hinaus ist die Stadt Geilenkirchen im Sinne des E-Government-Gesetzes NRW und des Onlinezugangsgesetzes verpflichtet, den Bürgerinnen und Bürgern Dienstleistungen zukünftig digital zur Verfügung zu stellen.

Die Beteiligung am Serviceportal des Kreises Heinsberg, welches durch die regio IT Aachen betrieben wird, ermöglicht vollumfänglich diese Voraussetzungen zu erfüllen. Das Serviceportal ist eines der führenden Portale in NRW und wird in diversen Kreisen und Kommunen genutzt. Zudem arbeitet die regio IT Aachen auch auf Bundesebene mit, wo die Portale letztendlich als „Once-Only-Government“ miteinander verbunden werden sollen. Die Stadt Geilenkirchen ist zudem in einem Arbeitskreis beim Kreis Heinsberg vertreten, wo die Weiterentwicklung von Angeboten im Serviceportal für die Bürgerinnen und Bürger des Kreises Heinsberg gemeinsam vorangetrieben werden.

Zum derzeitigen Zeitpunkt sind alle Dienstleistungen der Stadt Geilenkirchen im Serviceportal abgebildet. Dieses Angebot wird auch nach dem anstehenden Facelift der städtischen Homepage weiterhin für Dienstleistungen, Formulare etc. genutzt und ständig weitergepflegt werden. Interaktive Formulare und Online-Bezahlungsmöglichkeiten sind vorhanden und werden zukünftig weiter ausgebaut.

#### **Beschlussvorschlag lt. Antrag:**

Die Verwaltung möge die Einführung einer Stelle für einen Digitalisierungsbeauftragten prüfen, einen Entwurf einer Stellenausschreibung entwickeln und die Ergebnisse in einer kommenden Sitzung dem Rat vorstellen. Die Finanzierung dieser Stelle ist durch die Einholung entsprechender Fördermöglichkeiten durch EU, Bund bzw. Land sicherzustellen.

#### **Anlage:**

20220601\_Digitalisierungsbeauftragter

(Hauptamt, Herr Grünewald, 02451 - 629 121)



52511 Geilenkirchen, den 1. Juni 2022  
FDP Fraktion Geilenkirchen  
Am Sonnenhügel 24  
0 24 51 / 9 11 51 75  
[fraktion@fdp-geilenkirchen.de](mailto:fraktion@fdp-geilenkirchen.de)

FDP Fraktion Geilenkirchen - Am Sonnenhügel 24 - 52511 Geilenkirchen

Stadt Geilenkirchen  
Bürgermeisterin Daniela Ritzerfeld  
Markt 9

52511 Geilenkirchen

Antrag zur Aufnahme in die Tagesordnung Sitzung des Haupt- und Finanzausschuss am 24.08.2022

hier: Einrichtung eines Digitalisierungsbeauftragten für die Stadt Geilenkirchen

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Ritzerfeld,

eine im Auftrag des Ministeriums für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes NRW erstellte Studie der Universität Siegen bekräftigte in ihren Handlungsanweisungen bereits im Jahr 2018, dass für eine erfolgreiche Umsetzung der Digitalisierung klare Verantwortlichkeiten erforderlich sind. Als Folge wurden in NRW mehrere Stellen für Digitalisierungsbeauftragte auf verschiedenen Verwaltungsebenen eingerichtet. Obwohl diese oft auf Ebene der Kreise eingerichtet wurden, haben auch mehrere Städte und Kommunen wie z.B. Schwerte oder Kreuzau (Kreis Düren) Stellen für Digitalisierungsbeauftragte eingerichtet. Dies ermöglichte es Schwerte unter anderem bereits im Juli 2020 ein umfangreiches e-Government Portal einzurichten, das seitdem stetig wächst.

Vergleicht man diesen Fortschritt mit dem unserer Stadt, so wird deutlich, dass in Ermangelung einer ähnlichen Struktur der Fortschritt unserer Stadt bei diesem Zukunftsthema hinter den genannten Beispielen zurückbleibt. In einem anderen für die Zukunft unserer Stadt wichtigen Bereich – dem Klimaschutz – wurde durch Einrichtung einer ähnlichen Stelle, trotz der kurzen Zeit, bereits gute Fortschritte erzielt.

Durch diese Erkenntnisse und die Aktualität der Thematik, die durch in vergangenen Sitzungen besprochene Themen unterstrichen wird, hält die Fraktion der Freien Demokraten es für wichtig einen Digitalisierungsbeauftragten für die Stadt Geilenkirchen zu etablieren, um hier den Fortschritt unserer Stadt zu beschleunigen.



Die Aufgaben dieser neuen Stelle würden unter anderem beinhalten:

- Beratung der Verwaltung, Schulen, öffentliche Einrichtungen und des Stadtrats in Digitalisierungs- und IT-Angelegenheiten
- Fachliche Leitung des IT-Teams der Verwaltung
- Prüfung und Vorstellung von Fördermöglichkeiten innerhalb des Fachgebiets IT/Digitalisierung
- Besuch von Fachmessen
- Austausch mit anderen Digitalisierungsbeauftragten über aktuelle Entwicklungen
- Information über aktuelle Technologien und Prüfung der Sinnhaftigkeit ihrer Umsetzung für die Stadt Geilenkirchen

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung möge die Einführung einer Stelle für einen Digitalisierungsbeauftragten prüfen, einen Entwurf einer Stellenausschreibung entwickeln und die Ergebnisse in einer kommenden Sitzung dem Rat vorstellen. Die Finanzierung dieser Stelle ist durch die Einholung entsprechende Fördermöglichkeiten durch EU, Bund bzw. Land sicherzustellen.

Mit freundlichen Grüßen

Wilfried Kleinen  
Fraktionsvorsitzender

Kämmerei  
12.08.2022  
2611/2022

## Vorlage

Beratungsfolge	Zuständigkeit	Termin
Haupt- und Finanzausschuss	Vorberatung	24.08.2022
Rat der Stadt Geilenkirchen	Entscheidung	07.09.2022

### Antrag der CDU-Fraktion auf Erhöhung der Hundesteuer

#### Sachverhalt:

Die CDU-Fraktion hat mit Schreiben vom 24.06.2022 die Erhöhung der Hundesteuersätze zum nächstmöglichen Termin beantragt.

Die Steuersätze sollen wie folgt angepasst werden:

	Steuersatz aktuell	Steuersatz neu
Ein Hund gehalten wird	60,00 €	70,00 €
Zwei Hunde gehalten werden je Hund	82,00 €	90,00 €
Drei und mehr Hunde gehalten werden je Hund	96,00 €	110,00 €
Ein gefährlicher Hund gehalten wird	300,00 €	500,00 €
Zwei oder mehr gefährliche Hunde gehalten werden je Hund	410,00 €	750,00 €

Auf den beigefügten Antrag der CDU-Fraktion wird verwiesen.

#### Hinweis der Verwaltung:

Der nächstmögliche Zeitpunkt der Steuererhöhung ist der 01.01.2023.

#### Beschlussvorschlag:

Der Rat beschließt die Erhöhung der Hundesteuersätze zum 01.01.2023 und beauftragt gleichzeitig die Verwaltung mit der Erstellung und Vorlage eines Entwurfs der Hundesteuersatzung mit den entsprechend angepassten Steuersätzen.

#### Anlage:

Antrag CDU-Fraktion vom 24.06.2022

(Kämmerei, Frau Feratovic, 02451629113)



Frau  
Bürgermeisterin  
Daniela Ritzerfeld  
Markt 9  
52511 Geilenkirchen

**Manfred Schumacher**  
Fraktionsvorsitzender

Flandernstraße 10  
52511 Geilenkirchen

Tel. 02451 64383  
Schumacher.Ma@gmx.de

Geilenkirchen, 24.06.2022

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Ritzerfeld,

die CDU-Fraktion hat sich noch einmal ausführlich mit den Gebühren und Abgaben in Geilenkirchen beschäftigt. Bei der Durchsicht der Gebührentabelle für die Haltung von Hunden wurde festgestellt, dass diese Gebühren seit einigen Jahren nicht mehr angepasst wurden und dass die Stadt Geilenkirchen im Vergleich mit anderen – benachbarten Kommunen – zum Teil extrem niedrige Gebühren erhebt.

Daher beantragt die CDU-Fraktion, dass die Gebühren zum nächstmöglichen Termin wie folgt angepasst werden sollen:

Beschreibung:	Aktuelle Gebühr (Gebühr je Hund):	Vorgeschlagene neue Gebühr (Gebühr je Hund):
Ein Hund	60,-- €	70,-- €
Zwei Hunde	82,-- €	90,-- €
Drei und mehr Hunde	96,-- €	110,-- €
Ein gefährlicher Hund oder einer bestimmte Rasse (Listenhunde)	300,-- €	500,-- €
Zwei oder mehrere gefährliche Hunde oder einer bestimmten Rasse (Listenhunde)	410,-- €	750,-- €

Mit dieser Gebührenerhöhung würde die Stadt Geilenkirchen – immer noch – im Mittelfeld der umliegenden Kommunen liegen.

### Beschlussvorschlag:

**Die CDU-Fraktion beantragt daher, die Gebühren für die Haltung von Hunden [Hundesteuer] in Geilenkirchen, so wie in der zuvor abgebildeten Tabelle, anzupassen.**

Beste Grüße

Manfred Schumacher  
Fraktionsvorsitzender

Verwaltung  
10.08.2022  
2583/2022

## Vorlage

Beratungsfolge	Zuständigkeit	Termin
Umwelt- und Bauausschuss	Vorberatung	23.08.2022
Haupt- und Finanzausschuss	Vorberatung	24.08.2022
Rat der Stadt Geilenkirchen	Entscheidung	07.09.2022

### **Beratung und Beschlussfassung zum weiteren Verfahren bei der Durchführung von im Haushalt vorgesehenen Maßnahmen vor dem Hintergrund des Krieges in der Ukraine**

#### **Sachverhalt:**

Da diese Vorlage sowohl den Geschäftsbereich des Haupt- und Finanzausschusses als auch den des Umwelt- und Bauausschusses betrifft, wird sie beiden Ausschüssen zur Vorberatung zugeleitet.

#### **Sachstand:**

In der Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses am 31.05.2022 sowie der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 01.06.2022 wurde über den Stand der Angebotsentwicklung und zum weiteren Verfahren bei der Durchführung von im Haushalt vorgesehenen Maßnahmen vor dem Hintergrund des Krieges in der Ukraine berichtet. Die Verwaltung teilte mit, dass derzeit lediglich die bereits laufenden Investitionsmaßnahmen weiterverfolgt werden sollten und zunächst keine neuen investiven Maßnahmen mehr begonnen werden. Hierdurch soll die Finanzierung der laufenden Maßnahmen sichergestellt werden. In der Sitzungsvorlage wurde eine Priorisierung der Investitionsmaßnahmen zugesagt.

Aus Sicht der Verwaltung sollten folgenden größere Maßnahmen, deren Umsetzung für das Jahr 2022 geplant und bereits begonnen wurde, fortgeführt werden:

Objekt	Maßnahme
Bauhof	Ladesäulen für E-Fahrzeuge
Bauhof	KFZ-Beschaffungen
Rathaus	Renovierung 3. OG
Rathaus	Aktualisierung der brandschutztechnischen Risikoanalyse
KiTa AWO	Fenster austausch
FWGH Tripsrath	Garage
FWGH Teveren	Maßnahmen nach dem Brandschutzbedarfsplan
FWGH Gillrath	neue PV-Anlage
GGs Geilenkirchen	Erfüllung von Brandschutzaufgaben
GGs Geilenkirchen	Putzsanierung
GGs Gillrath	Bau einer Turnhalle + 1 Klassenraum
GGs Gillrath	neue PV-Anlage

KGS Teveren	Erneuerung der Heizungsanlage
Realschule	Datennetz
Schul- und Sportzentrum Bauchem	Planung und Erneuerung Wärmeenergieversorgung
Alte Schule Süggerath	Sanierung des Sanitärbereichs
Alte Schule Süggerath	Erneuerung der Heizungsanlage
KiTa Bauchem	neue PV-Anlage
Parkhaus am Markt	Mängelbeseitigung
Parkhaus an der Friedensburg	Instandsetzung
Wurmauenpark	Bau einer öffentlichen Toilette
Wurmauenpark	Naturerlebnisraum - Planung
Wurmauenpark	Neubau der Skateanlage
Von-Mirbach-Straße	Kanalerneuerung
Von-Mirbach-Straße	Straßenneugestaltung von Dürener Str. bis Brücke B 56
Hochstraße	Kanalsanierung
Hochstraße	Straßenneugestaltung
Wurmbrücke bei Nirm	Neubau Brückenoberbau und Sanierung Lager
Pater-Briers-Weg	Deckenerneuerung
Tichelener Weg	Kanalerneuerung
Tichelener Weg	Neugestaltung (ggf. nur Deckenerneuerung mit Kanal)
Fliegerhorstsiedlung 1. BA	Neubau der Kanäle
Fliegerhorstsiedlung 1. BA	Neubau der Straßen
Fliegerhorstseidlung 1. BA	Anlegung eines Quartiersplatzes
Fliegerhorstsiedlung 1. BA	Erneuerung der Bushaltestelle Lilienthalallee
Gewerbegebiet Niederheid	Erschließung und Erweiterung westl. B 221
Hinter den Höfen	Kanalsanierung
Hinter den Höfen	Straßenendausbau
Kanäle	Inlinersanierungsprogramm laut ABK
Brücken	Allg. Brückensanierung
Bf Geilenkirchen + Lindern	Errichtung von Fahrradboxen
Sportanlage Bauchem	Neuaufbau der Wettkampfanlage
Waldstadion Geilenkirchen	Neuaufbau des Rasenplatzes sowie des Tennenfeldes
Sportplatz Teveren	Planungsleistungen
Sportplatz Gillrath	Sanierung Rasenspielfeld und Nebenanlagen
Verschiedene	Management- und Bedieneinrichtung für die Gebäudeleittechnik städt. Gebäude
Verschiedene	Einführung der Gebäudeleittechnik, Betreiberkonzept
Verschiedene	Beseitigung der Hochwasserschäden
Verschiedene	Instandsetzung der Blitzschutzanlagen

Aus Sicht der Verwaltung sollten folgende Maßnahmen, deren Umsetzung für das Jahr 2022 geplant, jedoch noch nicht begonnen wurde zunächst zurückgestellt und in die Haushaltsberatung ab dem Haushaltjahr 2023 einbezogen werden:

Objekt	Maßnahme
KGS Geilenkirchen	Erweiterung um zwei Klassenräumen

KiTa Teveren	Neubau einer Kindertagesstätte
Schützenstraße	Kanalerneuerung
Schützenstraße	Straßenneugestaltung
Gehweg zwischen Am Alten Wasserwerk und „Auf dem Tecker“	Neubau eines Gehweges
Am Rommelschläger	Neubau einer Erdmulde zur Böschungssicherung und zum Starkregenschutz (Bei Bedarf aber Notmaßnahmen)

**Beschlussvorschlag:**

Der vorgestellten Priorisierung der größeren Maßnahmen wird entsprochen, die Umsetzung soll wie vorgestellt erfolgen.

(Verwaltung, Herr Scholz, 02451 - 629 231)